



Aktuelle Informationen der GdP Köln

Jobticket/Großkudenticket und Parkplatzordnung – AG hat begonnen

Die KVB hat mittlerweile auf den gemeinschaftlichen Brief an GdP, BDK und DPolG geantwortet und mitgeteilt, dass bis Ende des Jahres darauf verzichtet wird, die Erfüllungsquote von 35% des Großkudentickets zu überprüfen. Begrüßt werde im Gegenzug allerdings die Bemühung des PP Köln, weitere Anreize für die Abnahme von Jobtickets/Großkudentickets zu schaffen, was ggf. über eine Parkraumbewirtschaftung erreicht werden könne.

In weiteren Gesprächen mit der Behördenleitung und ZA 1 wurde die Bildung einer Arbeitsgruppe unter Beteiligung aller Direktionen, der federführenden ZA 1, Gleichstellung und Schwerbehindertenvertretung sowie Vertreter der drei im Personalrat vertretenen Gewerkschaften vereinbart. Durch die Arbeitsgruppe soll der Ist-Stand in Bezug auf Parkraum der Behörde und Rahmenbedingungen zum Großkudenticket erhoben, eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt sowie mögliche, kompromissfähige Modelle entwickelt werden.

Die Arbeitsgruppe hat sich bereits getroffen und ihre Arbeit aufgenommen. Die ersten Gespräche waren konstruktiv und ideenreich, sodass die Hoffnung besteht, zu einem tragfähigen Kompromiss zu gelangen, der die Belange aller Betroffenen abgewogen in Einklang bringen wird.

Wir bleiben für Euch am Ball!

